

Mitgliedschaftsbedingungen – Vertrag mit Kartenmitgliedern

Kombinierte Haftung (CL)

Inhalt

1. Vertragesgegenstand – Zustandekommen des Vertrages	2
2. Definitionen	2
3. Benutzung der Karte und der Zugangscodes – Sorgfalts- und Mitwirkungspflichten	2
4. Zulässige Nutzungen der Karte	3
5. Untersagte Nutzungen	3
6. Bargeldauszahlungen	3
7. Abrechnungen – Information über Belastungen – Ausschlussfrist für Ansprüche wegen nicht autorisierter oder fehlerhaft ausgeführter Zahlungsvorgänge – Möglichkeit zum Online-Abruf von Abrechnungen und Informationen über Belastungen	4
8. Bedingungen für Online-Abrechnungen – e-Rechnungsservice bei individueller Rechnungsstellung	4
9. Entgelte	4
10. Belastungen in Fremdwährungen	4
11. Ihre Haftung	5
12. Zahlungen	5
13. Die Karte ist unser Eigentum	5
14. Ersatzkarten	5
15. Wiederkehrende Belastungen	5
16. Genehmigung und Ablehnung von Belastungen durch American Express – Verfügungsrahmen	5
17. Nutzung personenbezogener Angaben – Zustimmung zur Datenverarbeitung und Datenübermittlung und Entbindung vom Bankgeheimnis – Zusammenarbeit mit dem KSV und anderen Auskunftsteilen – Erstellung von Reports für Ihr Unternehmen	5
18. Zustimmung zur Zusendung von Werbung	6
19. Zusätzliche Leistungen (einschließlich Versicherungen)	6
20. Kommunikation mit Ihnen	6
21. Beschwerden – Mängel von mit der Karte bezahlten Waren oder Leistungen	6
22. Verlorene/Gestohlene Karte und Missbrauch Ihres Kartenkontos – Anzeigepflicht – Ihre Haftung und Rechte bei nicht erfolgten oder fehlerhaften Transaktionen und Kartenmissbrauch	6
23. Autorisierte Blankotransaktionen	7
24. Beschränkung unserer Haftung	7
25. Änderungen des Vertrages	7
26. Unser Recht zur Einziehung und Sperrung der Karte	7
27. Verzug – Vertragesverletzungen	8
28. Membership Rewards Programm	8
29. Ihre Kündigungsrechte	8
30. Unsere Kündigungsrechte	8
31. Folgen jeglicher Kündigung	8
32. Kein Verzicht	8
33. Vertragesübertragung	8
34. Maßgebliches Recht und Gerichtsstand von American Express	8
35. Unternehmensinformation – Aufsichtsbehörde – Schlichtungs- und Beschwerdestellen	8

AMERICAN EXPRESS CORPORATE CARD
Mitgliedschaftsbedingungen – Vertrag mit Kartenmitgliedern, kombinierte Haftung (CL)

1. Vertragsggegenstand – Zustandekommen des Vertrages

Diese Mitgliedschaftsbedingungen und der von Ihnen ausgefüllte Antrag bilden zusammen mit

- a) dem Preis- und Leistungsverzeichnis,
- b) den Teilnahmebedingungen für das American Express® Membership Rewards® Programm (sofern Ihr Unternehmen die Teilnahme am Membership Rewards Programm autorisiert und Sie sich für das Membership Rewards Programm angemeldet haben),
- c) den im Hinblick auf den mit der jeweiligen Karte verbundenen Versicherungsschutz geltenden Versicherungsbedingungen und
- d) den „Informationen gemäß dem Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetz“

den zwischen Ihnen und uns geschlossenen „Vertrag über die Nutzung der von American Express herausgegebenen Corporate Card und die Führung des Kartenkontos“ („Vertrag“).

Lesen Sie sich den Vertrag bitte sorgfältig durch und bewahren Sie ihn auf.

Sofern Ihnen zu diesem Zeitpunkt die Mitgliedschaftsbedingungen nebst den vorstehend aufgeführten Anlagen a), b), c) und d) vorliegen, stimmen Sie mit (i) Übermittlung des von Ihnen ordnungsgemäß ausgefüllten und gegengezeichneten Antrags oder, sofern dies früher eintritt, (ii) mit Unterzeichnung und Einsatz der Ihnen auf entsprechendes Verlangen zugesandten American Express Corporate Card den Bedingungen dieses Vertrages zu.

Änderungen dieses Vertrages werden gemäß dem in Ziffer 25 („Änderungen des Vertrages“) niedergelegten Prozedere erfolgen.

Dieser Vertrag ersetzt alle bisherigen Bestimmungen, die Ihnen für die Nutzung Ihrer American Express Corporate Card und des Kartenkontos vorgelegt wurden. Die Benutzung Ihrer Karte und die Führung des Kartenkontos unterliegen den Bestimmungen dieses Vertrages.

Weitere Informationen zum Vertragsschluss, d. h. darüber, wie und wann der Vertrag zwischen Ihnen und uns zustande kommt, finden Sie in den „Informationen gemäß dem Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetz“.

Wir weisen Sie ausdrücklich auf Ihr Recht zum Widerruf des Vertrages hin. Die Widerrufsbelehrung finden Sie in den „Informationen gemäß dem Fern-Finanzdienstleistungs-Gesetz“.

Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und endet mit Kündigung durch Sie oder uns.

Aufgrund des engen Zusammenhangs zwischen diesem Vertrag und der mit Ihrem Unternehmen getroffenen Rahmenvereinbarung endet dieser Vertrag darüber hinaus automatisch, wenn die zwischen Ihrem Unternehmen und uns bestehende Rahmenvereinbarung endet.

Während der Laufzeit dieses Vertrages können Sie jederzeit die kostenlose Übermittlung des Vertrages verlangen. In diesem Fall können wir Ihnen Kopien des Vertrages auch über den Programmadministrator zur Verfügung stellen.

Maßgebliche Vertragssprache für das Vertragsverhältnis und die Kommunikation während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch.

2. Definitionen

„Kartenkonto“ bezeichnet das Konto, das wir im Zusammenhang mit der Karte führen.

„Verbundenes Unternehmen“ einer Partei bezeichnet Tochtergesellschaften und jede juristische Person, die diese Partei kontrolliert, von ihr kontrolliert wird oder zusammen mit dieser Partei der gemeinschaftlichen Kontrolle eines Dritten untersteht.

„Vertrag“ bezeichnet diese mit Ihnen geschlossene Vereinbarung, wie sie in Ziffer 1, Abs. 1, näher beschrieben ist. „American Express Gesellschaft“ oder „American Express Gesellschaften“ bezeichnet unsere Verbundenen Unternehmen.

„Antrag“ bezeichnet den von Ihnen ausgefüllten Antrag auf Ausstellung einer Karte und Einrichtung eines Kartenkontos.

„Belastung(en)“ bezeichnet alle unter Verwendung einer Karte erfolgten oder Ihrem Kartenkonto anderweitig in Rechnung gestellten Transaktionen einschließlich Bargeldauszahlungen (siehe Ziffer 4, Absatz d, und Ziffer 6), Einkäufe, Entgelte im Sinne von Ziffer 9, Vergütungen, Zinsen, Steuern und alle sonstigen von Ihnen und/oder Ihrem Unternehmen aufgrund des Vertrages oder gesetzlich geschuldeten Beträge.

„Individuelle Rechnungsstellung“ bezeichnet eine mit Ihnen und Ihrem Unternehmen vereinbarte Form der Abrechnung. Im Falle der individuellen Rechnungsstellung werden die Abrechnungen im Sinne von Ziffer 7, Absatz a, an Sie gesandt. Die Haftungsregel gemäß Ziffer 11 (Kombinierte Haftung mit Ihrem Unternehmen) bleibt unberührt.

„Karte“ bezeichnet die von uns herausgegebene American Express Corporate Card und das damit verbundene Kartenkonto, mit der/dem Sie Waren und Leistungen für Geschäftszwecke Ihres Unternehmens erwerben können oder sonstige Zugriffsmöglichkeiten für das Kartenkonto haben. Mit der Karte können Sie Ihr Kartenkonto nutzen.

„Kartenjahrestag“ bezeichnet den Tag in jedem Jahr, an dem sich Ihre Kartenmitgliedschaft jährt.

„Bargeldauszahlungen“ bezeichnet die verschiedenen Möglichkeiten zum Bezug von Bargeld über die Karte gleichgültig in welcher Währung und schließt den Express Cash Service und alle anderen mit uns separat vereinbarten Möglichkeiten des Bargeldbezugs über die Karte ein.

„Zugangscodes“ bezeichnet die Persönliche Identifikationsnummer (PIN), Telefoncode(s), Sicherheitsinformationen, Online-Passwörter und andere Zugangscodes, die für die Nutzung Ihres Kartenkontos eingerichtet werden.

„Kommunikationen“ bezeichnet Abrechnungen und Mitteilungen (einschließlich Mitteilungen über Änderungen dieses Vertrages), Servicenachrichten, Informationen, etwaige angeforderte zusätzliche Vertragsexemplare und andere Korrespondenz.

„Vertragsunternehmen“ bezeichnet das Unternehmen, die Firma oder eine andere Organisation, welche die American Express Karten als Zahlungsmittel für die Bezahlung von Waren und Leistungen akzeptiert.

„e-Rechnungsservice“ bezeichnet den Service, der Ihnen den Zugriff auf Ihre Abrechnungen über unsere Webseite ermöglicht.

„Programmadministrator“ bezeichnet die von Ihrem Unternehmen angegebene Person, die für Ihr Unternehmen (i) das American Express Corporate Card Programm verwaltet, (ii) Erklärungen zu Karten und Kartenkonten einschließlich Ihres Kartenkontos abgeben kann und (iii) über die Ihr Unternehmen gemäß der zwischen Ihrem Unternehmen und uns getroffenen Vereinbarung Informationen zu Ihrer Karte und dem Kartenkonto von uns an Sie weiterleiten kann.

„Schriftform“ und „schriftlich“ bedeuten die Übermittlung bzw. das Zurverfügungstellen von Informationen in Papierform oder auf einem anderen dauerhaften Datenträger, wie beispielsweise als E-Mail oder Fax.

„Wiederkehrende Belastungen“ bezeichnet Belastungen, die von einem Vertragsunternehmen bei uns eingereicht werden, dem Sie erlaubt haben, Ihr Kartenkonto in regelmäßigen oder unregelmäßigen Zeitabständen mit fixen oder variablen Beträgen für die bei diesem erworbenen Waren und Leistungen zu belasten.

„Ersatzkarte“ bezeichnet eine von uns bei Ablauf der Gültigkeitsdauer oder Verlust Ihrer Karte versandte neue Karte.

„Sicherheitsinformationen“ bezeichnet Ihre Benutzer-ID und Ihr Passwort für die Nutzung unseres e-Rechnungsservice.

„Abrechnungen“ bezeichnet die von uns erstellten Abrechnungen gemäß Ziffer 7, Absatz a.

„Sie“, „Ihr“ und „Kartenmitglied“ bezeichnen die Person, deren Name auf der Karte angegeben ist.

„Ihr Unternehmen“ bezeichnet das Unternehmen oder die Gesellschaft, mit dem/der wir eine Rahmenvereinbarung über die Bereitstellung der von Ihnen beantragten Karte geschlossen haben und das Ihnen erlaubt, Geschäftsausgaben mit der Karte zu tätigen und zu bezahlen.

„Wir“, „uns“ und „unser“ bezeichnen American Express Services Europe Ltd, Niederlassung Wien, Kärntner Straße 21–23, 1010 Wien, Österreich, und schließt unsere gesetzlichen Gesamtnachfolger ein.

„Zentrale Rechnungsstellung“ bezeichnet eine mit Ihnen und Ihrem Unternehmen vereinbarte Form der Abrechnung der von Ihnen mit der Karte getätigten Belastungen. Im Falle der zentralen Rechnungsstellung werden die Abrechnungen im Sinne von Ziffer 7, Absatz a, an Ihr Unternehmen gesandt. Die Haftungsregelung gemäß Ziffer 11 (Kombinierte Haftung mit Ihrem Unternehmen) bleibt unberührt.

Weitere Definitionen sind im Vertrag zu finden.

3. Benutzung der Karte und der Zugangscodes – Sorgfalts- und Mitwirkungspflichten

- a) Sie stimmen der Belastung Ihres Kartenkontos zu („Autorisierung“), indem Sie
 - (i) Ihre Karte bei einem Vertragsunternehmen zur Zahlung vorlegen und Sie entweder Ihre persönliche Identifikationsnummer („PIN“) eingeben oder einen vom Vertragsunternehmen ausgestellten Beleg („Belastungsbeleg“) unterschreiben;
 - (ii) bei Online-Einkäufen, telefonischen oder per Post übermittelten Bestellungen oder Wiederkehrenden Belastungen Ihre Kartennummer und die zugehörigen Kartendetails angeben und die Anleitungen des Vertragsunternehmens für die Abwicklung Ihrer Zahlung befolgen;
 - (iii) Ihre Karte und PIN gemäß den Anweisungen eines Terminals, das Karten akzeptiert, z.B. bei Geldautomaten, Telefonzellen, Parkautomaten o. Ä., eingeben;
 - (iv) mit dem Vertragsunternehmen eine Vereinbarung abschließen, in der Sie das Vertragsunternehmen ermächtigen, Ihre Karte in Höhe eines in dieser Vereinbarung bestimmten Betrages zu belasten;
 - (v) sofern Ihre Karte dafür technisch ausgerüstet ist – eine kontaktlos (d. h. über Nearfield Communication, NFC, oder ähnliche Standards) getätigte Belastung autorisieren, indem Sie die Karte über ein Kartenlesegerät führen;
 - (vi) die Autorisierung zur Belastung Ihres Kartenkontos in Höhe eines Teil- oder Gesamtbetrages der eingereichten Belastung mündlich erteilen oder bestätigen, nachdem die Belastung vom Vertragsunternehmen bei uns eingereicht wurde.

Autorisierte Belastungen können nicht widerrufen werden, sobald Sie den Zahlungsauftrag oder die Zustimmung zu dessen Ausführung an den Zahlungsempfänger übermittelt haben. Eine Ausnahme hiervon gilt für Wiederkehrende Belastungen, deren zukünftige Ausführung Sie widerrufen können. Bitte sehen Sie insoweit auch Ziffer 15 („Wiederkehrende Belastungen“) dieses Vertrages. Wir behalten uns vor, die Vertragsunternehmen zu verpflichten, vor Akzeptanz der Karte unsere Genehmigung einzuholen (siehe Ziffer 16, Absatz a).

- b) Wir sind berechtigt, gemäß dem jeweils allgemeingültigen Preis- und Leistungsverzeichnis für Ihre Nutzung der Karte für kontaktlose Belastungen (d. h. über Nearfield Communication, NFC, oder ähnliche Standards) Beschränkungen und Limits, wie etwa einen Maximalbetrag für eine einzelne Belastung oder pro Tag, Abrechnungszeitraum oder in ähnlicher Form, festzulegen oder die Eingabe Ihrer PIN nach einer bestimmten Anzahl von kontaktlosen Belastungen oder Überschreiten eines bestimmten Betrages der kontaktlosen Belastungen zu verlangen. Die Festlegung von Limits geschieht zu Ihrem eigenen Schutz und zur Eindämmung von Missbrauchsrisiken. Sollte die Karte zum kontaktlosen Bezahlen bei einem Vertragsunternehmen nicht akzeptiert werden, nutzen Sie bitte Ihre Karte bei dem Vertragsunternehmen zur Zahlung entweder unter Eingabe Ihrer PIN oder durch Unterschreiben eines Belastungsbelegs.
- c) Um einen Missbrauch Ihrer Karte zu verhindern, müssen Sie
 - (i) die Karte sofort nach Erhalt unterschreiben;
 - (ii) die Karte stets sicher aufbewahren;
 - (iii) sich regelmäßig vergewissern, dass sich die Karte noch in Ihrem Besitz befindet;
 - (iv) sicherstellen, dass Sie die Karte nach einer Belastung zurückerhalten;
 - (v) den mitgeteilten Sicherheitshinweisen von American Express Rechnung tragen, wenn Sie Ihre Kartennummer für eine Belastung (online oder im Rahmen des Fernabsatzes) weitergeben;

AMERICAN EXPRESS CORPORATE CARD
Mitgliedschaftsbedingungen – Vertrag mit Kartenmitgliedern, kombinierte Haftung (CL)

- und dürfen niemals
- (vi) jemand anderem die Benutzung der Karte gestatten oder
 - (vii) Details zu der Karte – außer bei der vertraglich vorgesehenen Benutzung der Karte – weitergeben.
- d) Um die *Zugangscodes* (einschließlich der *PIN*) zu schützen, müssen Sie
- (i) sich die jeweiligen *Zugangscodes* der Karte merken;
 - (ii) unsere Mitteilung vernichten, in der wir die *Zugangscodes* mitgeteilt haben (falls zutreffend);
 - (iii) verhindern, dass die *Zugangscodes* auf die Karte geschrieben werden;
 - (iv) die Aufbewahrung jedweder Aufzeichnung der *Zugangscodes* zusammen mit oder in der Nähe der Karte oder sonstigen Informationen zum *Kartenkonto* unterlassen;
 - (v) sicherstellen, dass die *Zugangscodes* niemandem mitgeteilt oder anderweitig zugänglich gemacht werden (eine Ausnahme gilt insoweit für die Mitteilung des von uns für Ihr *Kartenkonto* eingerichteten Telefoncodes, wenn Sie uns telefonisch kontaktieren);
 - (vi) sicherstellen – falls Sie einen *Zugangscodes* auswählen –, dass Sie keinen *Zugangscodes* verwenden, der Ihnen leicht zugeordnet werden kann, wie beispielsweise Name, Geburtsdatum oder Telefonnummer;
 - (vii) darauf achten zu verhindern, dass andere Personen die *Zugangscodes* sehen können, wenn Sie diese an einem Geldautomaten verwenden oder in andere elektronische Geräte (wie z.B. POS-Terminals) eingeben.

4. Zulässige Nutzungen der Karte

- a) Nur Sie dürfen die Karte verwenden. Die Karte wurde Ihnen ausschließlich zu dem Zweck ausgestellt, Waren und Leistungen für geschäftliche Zwecke Ihres Unternehmens zu erwerben.
- b) Vorbehaltlich der in diesem Vertrag aufgeführten Bedingungen und Einschränkungen (siehe hierzu auch Ziffer 3 und Ziffer 5) sind Sie berechtigt, mit Ihrer Karte im In- und Ausland bei allen *Vertragsunternehmen* Waren oder Leistungen bargeldlos zu bezahlen. Einschränkungen können sich dadurch ergeben, dass Ihnen Ihr Unternehmen untersagt, die Karte bei einem bestimmten *Vertragsunternehmen* zu benutzen. In diesem Fall dürfen Sie die Karte bei diesem *Vertragsunternehmen* nicht einsetzen.
- c) Sofern das *Vertragsunternehmen* dies gestattet, können Sie die erworbenen Waren oder Leistungen an das *Vertragsunternehmen* unter Nutzung Ihres *Kartentontos* zurückgeben. Das *Vertragsunternehmen* wird bei uns eine entsprechende Gutschrift einreichen, so dass der Kaufpreis Ihrem *Kartenkonto* gutgeschrieben wird.
- d) Ferner können Sie, sofern mit Ihnen zusätzlich vereinbart, Ihr *Kartenkonto* nutzen, um *Bargeldauszahlungen* (siehe hierzu auch Ziffer 6, „*Bargeldauszahlungen*“) zu erhalten.
- e) Über *zusätzliche Leistungen* (im Sinne von Ziffer 19, Absatz a) und deren Entgelte können Sie sich jederzeit unter www.americanexpress.at/agb informieren; auf Wunsch senden wir Ihnen jederzeit ein Preis- und Leistungsverzeichnis zu.

5. Untersagte Nutzungen

- a) Sie dürfen in keinem Fall
 - (i) die Karte oder Ihre *Kartenummer* außer für die vertraglich vorgesehene eigene Benutzung der Karte Dritten überlassen oder Dritten gestatten, dass sie die Karte oder das *Kartenkonto* für ihre eigenen Belastungen, Ausweis- oder sonstigen eigenen Zwecke nutzen;
 - (ii) dritten Personen – aus welchen Gründen auch immer – die Nutzung Ihrer Karte, Ihres *Kartentontos* oder der *Sicherheitsinformationen* für Belastungen gestatten;
 - (iii) unter Nutzung Ihres *Kartentontos* oder Ihrer Karte erworbene Waren oder Leistungen gegen eine Bargelderstattung zurückgeben; Ziffer 4, Absatz c, bleibt unberührt;
 - (iv) die Karte oder Ihr *Kartenkonto* dazu nutzen, um Bargeld von einem *Vertragsunternehmen* für eine als Einkauf aufgezeichnete Belastung ausgezahlt zu bekommen;
 - (v) außer bei einer Rückgabe von zuvor unter Nutzung des *Kartentontos* erworbenen Waren oder Leistungen, Gutschriften auf das *Kartenkonto* veranlassen;
 - (vi) die Karte oder das *Kartenkonto* nutzen, falls Sie zahlungsunfähig oder insolvent sind oder Sie aufrichtigerweise nicht damit rechnen, die uns von Ihnen nach diesem Vertrag geschuldeten Beträge ausgleichen zu können;
 - (vii) die Karte oder das *Kartenkonto* nutzen, wenn Sie wissen oder wissen müssten, dass Ihr Unternehmen insolvent oder zahlungsunfähig ist, abgewickelt wird oder über das Vermögen Ihres Unternehmens ein Zwangsverwaltungs- oder Insolvenzverfahren eingeleitet oder eröffnet wurde;
 - (viii) die Karte oder das *Kartenkonto* für *Bargeldauszahlungen* nutzen, soweit dies nicht gesondert mit uns vereinbart wurde;
 - (ix) eine uns als verloren, gestohlen oder anderweitig abhandengekommene gemeldete Karte und das zugehörige *Kartenkonto* verwenden, bis wir Ihnen eine *Ersatzkarte* zusenden (die Sie dann für zukünftige Belastungen nutzen müssen) oder Ihnen bestätigen, dass Sie die Karte und das zugehörige *Kartenkonto* wieder nutzen können;
 - (x) das *Kartenkonto* nach einer Sperrung oder Wirksamwerden einer Kündigung der Karte oder nach Ablauf der auf der Vorderseite der Karte aufgedruckten Gültigkeitsdauer nutzen;
 - (xi) die Karte und das zugehörige *Kartenkonto* für andere Belastungen außer dem Einkauf von Waren und Leistungen (oder – soweit vereinbart – *Bargeldauszahlungen*) nutzen;
 - (xii) über die Karte/das *Kartenkonto* Waren oder Leistungen zum Zwecke des Weiterverkaufs bezahlen, es sei denn, dass wir dies ausdrücklich mit Ihrem Unternehmen vereinbart haben;

- (xiii) die Karte und das *Kartenkonto* dazu nutzen, um etwas von einem *Vertragsunternehmen* zu erwerben, an dem Ihr Unternehmen oder ein mit Ihrem Unternehmen Verbundenes Unternehmen andere Gesellschaftsanteile als börsennotierte Aktien hält.
- b) Vorbehaltlich Ziffer 22 dieses Vertrages („Verlorene/Gestohlene Karte und Missbrauch Ihres *Kartentontos* – Anzeigepflicht – Ihre Haftung und Rechte bei nicht erfolgten oder fehlerhaften Transaktionen und Kartenmissbrauch“) sind Sie für jede von Ihnen zu vertretende verbotene Nutzung Ihres *Kartentontos* verantwortlich.

6. Bargeldauszahlungen

- a) Soweit wir mit Ihnen die Möglichkeit von *Bargeldauszahlungen* über die Karte vereinbart haben, z.B. über *Bargeldabhebungen* weltweit an zugelassenen Geldautomaten („*Express Cash Service*“), können Sie mit Ihrer Karte gemäß den nachfolgenden Bedingungen Bargeld beziehen.
 - (i) Sie müssen sich für den *Express Cash Service* (oder andere *Bargeldauszahlungsmöglichkeiten*) vorab anmelden und zur Nutzung des *Express Cash Service* einen *Zugangscodes* für American Express Karten akzeptierende Geldautomaten erhalten haben. Des Weiteren hängt die Zulassung zur Nutzung des *Express Cash Service* (oder sonstiger *Bargeldauszahlungsmöglichkeiten*) zusätzlich davon ab, ob Ihr Unternehmen uns Ihre Berechtigung zur Nutzung des *Express Cash Service* (oder sonstiger *Bargeldauszahlungsmöglichkeiten*) bestätigt hat.
 - (ii) Je nach Kartenprodukt gelten Höchstgrenzen und Einschränkungen, die für *Bargeldauszahlungen* (einschließlich des *Express Cash Service*) pro Transaktion, Tag oder Abrechnungszeitraum etc. Anwendung finden. Diese Höchstgrenzen und Einschränkungen können Sie dem Preis- und Leistungsverzeichnis entnehmen. Tritt eine wesentliche Verschlechterung oder erhebliche Gefährdung Ihrer Vermögensverhältnisse ein, so behalten wir uns das Recht vor, neue Höchstgrenzen und Einschränkungen festzulegen, wenn die Erfüllung Ihrer Verbindlichkeiten uns gegenüber gefährdet ist. Wir werden Sie über eine solche Änderung der Höchstgrenzen unverzüglich schriftlich informieren.
 - (iii) Teilnehmende Finanzinstitute und Geldautomatenbetreiber können für *Bargeldauszahlungen* außerdem ihre eigenen Höchstgrenzen und Einschränkungen festlegen, wie beispielsweise Beschränkungen der Anzahl oder der Höhe von *Bargeldauszahlungen* und Beschränkungen des Zugangs zu Geldautomaten und der dort erhältlichen Leistungen.
 - (iv) Für die Nutzung der Möglichkeit von *Bargeldauszahlungen* (einschließlich *Express Cash Service*) fallen pro Auszahlungsvorgang die im Preis- und Leistungsverzeichnis vereinbarten Entgelte an. Wird die Karte an Geldautomaten eingesetzt, die nicht von einer American Express Gesellschaft, sondern von Dritten betrieben werden, kann ein zusätzliches, durch den jeweiligen Betreiber erhobenes Entgelt anfallen, auf dessen Höhe wir keinen Einfluss haben.
 - (v) Sie müssen uns eine Lastschrifteinzugsermächtigung gemäß unten stehendem Absatz b erteilen, sofern nicht eine Abrechnung über die Karte vereinbart wurde.
 - (vi) Darüber hinaus gelten die nachstehenden weiteren Bedingungen für *Bargeldauszahlungen*.
- b) **Abrechnung von *Bargeldauszahlungen*:**

Soweit nicht ausdrücklich die Abrechnung von *Bargeldauszahlungen* über die Karte vereinbart wurde, gelten für *Bargeldauszahlungen* besondere Fälligkeitsregelungen. *Bargeldauszahlungen* werden in diesem Fall unverzüglich direkt dem uns angegebene Bankkonto belastet. Der Bezug von Bargeld setzt daher die vorherige Erteilung einer Lastschrifteinzugsermächtigung voraus.

 - (i) Im Falle der *individuellen Rechnungsstellung* sind Sie verpflichtet, uns die Ermächtigung zu erteilen, den Gegenwert der erhaltenen Barbeträge einschließlich der für *Bargeldauszahlungen* (einschließlich des *Express Cash Service*) anfallenden Entgelte von Ihrem uns zuletzt genannten Bankkonto per Lastschrift einzuziehen, und Ihre Bank anzuweisen, die von uns vorgelegten Lastschriften auf Ihrem angegebenen Bankkonto einzulösen. Bei Widerruf der Lastschrifteinzugsermächtigung sind wir berechtigt, die Möglichkeit von *Bargeldauszahlungen* (einschließlich Benutzung des *Express Cash Service*) mit sofortiger Wirkung schriftlich zu kündigen. Änderungen Ihrer Bankverbindung sind uns unverzüglich mitzuteilen. Falls ein Lastschriftauftrag von Ihrer Bank wegen unzureichender Deckung nicht ausgeführt wird, erfolgt eine entsprechende Belastung Ihres *Kartentontos*. Wir sind berechtigt, Verzugschäden gemäß Ziffer 27, Absatz a, geltend zu machen und Ihrem *Kartenkonto* zu belasten.
 - (ii) Im Falle der *zentralen Rechnungsstellung* werden *Bargeldauszahlungen* (einschließlich *Express Cash Service*) sowie die anfallenden Entgelte gemäß der mit Ihrem Unternehmen getroffenen Vereinbarung abgerechnet und dem uns von Ihrem Unternehmen angegebenen Bankkonto belastet.

Sofern die Abrechnung von *Bargeldauszahlungen* (einschließlich *Express Cash Service*) über die Karte vereinbart ist, wird der Gegenwert der *Bargeldauszahlungen* (einschließlich *Express Cash Service*) sowie die anfallenden Entgelte dem *Kartenkonto* belastet und monatlich wie jede andere mit der Karte getätigte Belastung in Rechnung gestellt.

- c) Barbeträge, die nicht auf Euro lauten, werden in Euro umgerechnet. Die Umrechnung erfolgt gemäß Ziffer 10.
- d) Wir übernehmen keine Haftung für die von uns nicht zu vertretende Funktionsunfähigkeit von Geldautomaten, die von Dritten betrieben werden.
- e) Wir behalten uns vor, die Genehmigung von *Bargeldauszahlungen* (einschließlich *Express Cash Service*) abzulehnen, wenn (i) ein wichtiger Grund im Sinn von Ziffer 30, Absatz b, vorliegt oder (ii) ernsthafte Zweifel an Ihrer Zahlungsfähigkeit oder -bereitschaft bestehen, so dass ein Ausgleich der entnommenen Beträge nicht gewährleistet erscheint.



- f) An Geldautomaten können *Karten*, die nicht codiert sind, oder *Karten*, deren Magnetstreifen/Chip beschädigt ist, nicht verwendet werden. Ferner können Geldautomaten nicht mehr in Anspruch genommen werden, wenn die *PIN* dreimal hintereinander falsch eingegeben worden ist.
- g) Sie können den *Bargeldauszahlungsservice* (einschließlich *Express Cash Service*) jederzeit ohne Einhaltung einer Frist kündigen. Wir sind berechtigt, den *Bargeldauszahlungsservice* (einschließlich *Express Cash Service*) ordentlich mit einer Kündigungsfrist von zwei (2) Monaten *schriftlich* zu kündigen. Außerdem können wir die Berechtigung zur Nutzung des *Bargeldauszahlungsservice* oder des *Express Cash Service* jederzeit aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere, aber nicht ausschließlich bei erheblicher Verschlechterung Ihrer Bonität vor, wenn die Erfüllung Ihrer Verbindlichkeiten uns gegenüber gefährdet ist, oder im Falle von wiederholten Verletzungen von Pflichten im Zusammenhang mit der Nutzung des *Bargeldauszahlungsservice* (einschließlich *Express Cash Service*) trotz Abmahnung. Über eine Kündigung des *Bargeldauszahlungsservice* bzw. *Express Cash Service* werden wir Sie unverzüglich *schriftlich* informieren. Im Falle einer Kündigung des *Bargeldauszahlungsservice* oder des *Express Cash Service* bleibt die Nutzung Ihrer *Karte* im Übrigen unberührt, lediglich die Möglichkeit zur Nutzung des *Bargeldauszahlungsservice* bzw. *Express Cash Service* entfällt. Die Nutzungsberechtigung des *Bargeldauszahlungsservice* (einschließlich *Express Cash Service*) erlischt in jedem Fall automatisch mit Ablauf der Berechtigung zur Benutzung Ihrer *Karte*, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.
7. **Abrechnungen – Information über Belastungen – Ausschlussfrist für Ansprüche wegen nicht autorisierter oder fehlerhaft ausgeführter Zahlungsvorgänge – Möglichkeit zum Online-Abruf von Abrechnungen und Informationen über Belastungen**
- a) Wir senden Ihnen *Abrechnungen* für Ihr *Kartenkonto* regelmäßig oder, falls es Kontobewegungen gab, mindestens einmal pro Monat nach Maßgabe der nachstehenden Bestimmungen zu oder stellen Ihnen diese anderweitig gemäß der Ziffer 20 dieses *Vertrages* („Kommunikation mit Ihnen“) zur Verfügung. Unabhängig hiervon können Sie die Informationen über einzelne *Belastungen* unverzüglich nach deren Verbuchung auf unserer Website www.americanexpress.at/konto-online über unseren *e-Rechnungsservice* einsehen und abrufen. Die Bedingungen zur Nutzung des *e-Rechnungsservice* finden Sie in Ziffer 8 dieses *Vertrages* („Bedingungen für Online-Abrechnungen – *e-Rechnungsservice* bei individueller Rechnungsstellung“). Sofern eine *zentrale Rechnungsstellung* vereinbart wurde, werden wir die *Abrechnungen* Ihrem *Unternehmen* zusenden. Wie mit Ihrem *Unternehmen* und Ihnen vereinbart, wird Ihnen in diesem Fall Ihr *Unternehmen* die *Abrechnung* zur Kenntnisnahme und Prüfung zur Verfügung stellen. Wir können Ihnen *Abrechnungen* auch über den *Programmadministrator* zur Verfügung stellen. Jede *Abrechnung* enthält wichtige Informationen zu Ihrem *Kartenkonto*, wie insbesondere den ausstehenden Betrag am letzten Tag des *Abrechnungszeitraums* („*Abschlusssaldo*“), fällige Zahlungen, die Zusammenfassung der von Ihnen getätigten *Belastungen* sowie die Wechselkurse und etwaige Entgelte. Die *Abrechnung* ist keine Rechnung im Sinne des § 11 UStG und kann deshalb nicht zu einem eventuellen Vorsteuerabzug verwendet werden.
- b) Zur Erwirkung einer Berichtigung haben Sie uns unverzüglich nach Feststellung einer nicht autorisierten oder fehlerhaft ausgeführten *Belastung* oder bei sonstigen Beanstandungen hinsichtlich einer *Belastung* oder eines sonstigen auf einer *Abrechnung* aufgeführten Betrages oder zu fehlenden Gutschriften telefonisch oder *schriftlich* zu unterrichten (Rügeobliegenheit). Wir gehen davon aus, dass dies innerhalb von drei (3) Monaten nach Zugang der *Abrechnung* geschieht.
- c) Wenn Sie oder Ihr *Unternehmen* die Richtigkeit der *Abrechnung* bzw. von *Belastungen* nicht innerhalb dieses Zeitraumes oder spätestens innerhalb von dreizehn (13) Monaten nach Zugang der *Abrechnung* bestreiten/bestreit, müssen Sie bzw. Ihr *Unternehmen* die nicht autorisierten oder fehlerhaft ausgeführten *Belastungen* ausgleichen und ist die Erwirkung einer Berichtigung ausgeschlossen, sofern wir Ihnen die Informationen über die Zahlung gemäß § 31 Zahlungsdienstegesetz mitgeteilt oder zugänglich gemacht haben. Die Fristen für eine gerichtliche Geltendmachung bleiben von der 13-Monatsfrist unberührt. Ebenso bleiben andere Ansprüche, beispielsweise aus dem Titel des Schadensersatzes im Falle eines Verschuldens unsererseits unberührt. Vorstehende Fristen beginnen erst mit Zugang der *Abrechnung* und Kenntnisnahmemöglichkeit der strittigen *Belastung* zu laufen. Im Falle der *zentralen Rechnungsstellung* laufen die Fristen mit Zugang der *Abrechnung* bei Ihrem *Unternehmen*.
- d) Auf unser entsprechendes Verlangen sind Sie verpflichtet, uns eine *schriftliche* Bestätigung Ihrer Fragen oder Beschwerden und alle zur Prüfung erforderlichen Informationen mitzuteilen.
- e) Wir sind berechtigt, Ihnen Mitteilungen zusammen mit Ihrer *Abrechnung* (d. h. über das Internet mittels des *e-Rechnungsservice* oder in Papierform) zu übermitteln. Für Mitteilungen über Änderungen dieses *Vertrages* gilt Ziffer 25, Absatz b.
8. **Bedingungen für Online-Abrechnungen – e-Rechnungsservice bei individueller Rechnungsstellung**
- a) Wir bieten neben der Papierabrechnung kostenlos die Möglichkeit, die *Abrechnung* im Internet („Online-Abrechnung“) auf einer zugangsgesicherten Website abzurufen. Sie können dort auch die Informationen über jede einzelne *Belastung* unverzüglich nach deren Verbuchung einsehen. Zur Nutzung des *e-Rechnungsservice* müssen Sie sich auf unserer Website www.americanexpress.at/konto-online anmelden und registrieren lassen. Auf Ihre Rechnungsdaten können Sie nach Einloggen mittels Eingabe Ihrer *Sicherheitsinformationen* zugreifen.
- b) Die *Abrechnungen* werden über den *e-Rechnungsservice* jeweils drei (3) Monate im Internet zum Abruf bereitgehalten. Sie können die Abrechnungsdaten ausdrucken und/oder auf einem dauerhaften Datenträger speichern.
- c) Zum Abruf der *Abrechnungen* über den *e-Rechnungsservice* benötigen Sie ein geeignetes Computersystem, Software, einen Internetzugang, eine E-Mail-Adresse sowie den Adobe Reader. Sie sind selbst für die zum Online-Abruf der *Abrechnungen* erforderliche technische Ausrüstung und die Aufrechterhaltung des Internetzugangs und der E-Mail-Adresse verantwortlich.
- d) Die Entgelte Ihres Internetproviders und die Kosten für die Nutzung des Internets tragen Sie selbst.
- e) Sie müssen Ihre *Sicherheitsinformationen* vertraulich behandeln und dürfen sie anderen nicht mitteilen oder an einer unsicheren Stelle aufzeichnen, die für andere zugänglich ist. Wir sind nicht für die missbräuchliche Verwendung des *e-Rechnungsservice* durch Sie oder Dritte oder für die Offenlegung vertraulicher Informationen verantwortlich, wenn Sie es schuldhaft versäumt haben, zum Schutz Ihrer *Sicherheitsinformationen* angemessene Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen.
- f) Die Teilnahme am *e-Rechnungsservice* können Sie jederzeit ohne Einhaltung einer Frist (z. B. unter der Telefonnummer 0800 900 940) kündigen.
- g) Wir können den *e-Rechnungsservice* nach Maßgabe von Ziffer 25 beenden oder ganz oder zeitweise einstellen oder ändern. Ihre Rechte nach Ziffer 25 bleiben unberührt. Wir sind berechtigt, die Änderung und/oder Einstellung des *e-Rechnungsservice* innerhalb einer kürzeren, angemessenen Frist als in Ziffer 25 vorgesehen einzuführen, sofern dies aus Sicherheitsgründen und/oder zur Erhöhung der Datensicherheit von Karteninhaberdaten und/oder zur Verhinderung von Kartenmissbrauch erforderlich ist und wir diese Umstände nicht zu vertreten haben. Bei der Bestimmung der Frist werden wir auf Ihre Belange angemessen Rücksicht nehmen. Wir werden Sie in der Mitteilung über die geplante Änderung oder Einstellung des *e-Rechnungsservice* auf die kürzere Frist ausdrücklich hinweisen. Im Übrigen gilt Ziffer 25.
- h) Wir sind berechtigt, Sie von dem *e-Rechnungsservice* aus wichtigem Grund auszuschließen. Ein solcher wichtiger Grund liegt insbesondere, aber nicht ausschließlich in den in Ziffer 30, Absatz b, aufgeführten Fällen oder im Betrugsfall vor. In diesem Fall erhalten Sie die *Abrechnungen* per Post.
9. **Entgelte**
- a) Für unsere Leistungen im Zusammenhang mit dem *Kartenkonto* fallen die im Preis- und Leistungsverzeichnis vereinbarten Entgelte an. Danach können wir Entgelte insbesondere, aber nicht ausschließlich für die nachstehend aufgeführten Leistungen berechnen:
- (i) Jahresentgelt für die Kartenmitgliedschaft, sofern nicht mit Ihrem Unternehmen anders vereinbart,
 - (ii) Entgelte für das Zurverfügungstellen von *Abrechnungskopien*,
 - (iii) Entgelte für Kopien von *Belastungsbelegen*,
 - (iv) Entgelte für *Bargeldauszahlungen*,
 - (v) Entgelte für Fremdwährungsumrechnungen von *Belastungen* oder *Bargeldauszahlungen*, die nicht in Euro getätigt werden (siehe hierzu auch Ziffer 10).
- b) Sie sind verpflichtet, fällige Entgelte zu bezahlen, und wir sind berechtigt, sie Ihrem *Kartenkonto* bei Fälligkeit zu belasten.
- c) Das Jahresentgelt für Ihre Kartenmitgliedschaft ist mit der ersten *Abrechnung* nach Ausstellung der *Karte* und danach jährlich zu Beginn des Mitgliedschaftsjahres zu entrichten, soweit wir mit Ihnen und Ihrem Unternehmen keine abweichende Vereinbarung zu Ihren Gunsten getroffen haben. Ein Mitgliedschaftsjahr beginnt jeweils am *Kartenjahrestag* und endet am Tag vor dem nächsten *Kartenjahrestag*.
- d) Darüber hinaus werden wir Ihr *Kartenkonto* im Falle des Zahlungsverzugs gemäß der Verzugsregelung in Ziffer 27 dieses *Vertrages* mit den Kosten belasten, die uns durch den Verzug und die Beitreibung unserer Forderungen entstehen.
10. **Belastungen in Fremdwährungen**
- a) Wenn Sie eine *Belastung* in einer anderen Währung als Euro tätigen, wird diese *Belastung* unter Verwendung des nachstehend beschriebenen *Referenzwechsellurses* in Euro umgerechnet. Wurde der Umsatz weder in US-Dollar noch in Euro getätigt, nehmen wir zunächst eine Umrechnung in US-Dollar und sodann von US-Dollar in Euro vor. Wurde der Umsatz in US-Dollar getätigt, rechnen wir von US-Dollar direkt in Euro um.
- b) Sofern kein bestimmter Umrechnungskurs gesetzlich vorgeschrieben ist, verwenden unsere Systeme aus öffentlich zugänglichen und überprüfbaren Quellen entnommene Interbank-Kurse des der Umrechnung jeweils vorangehenden Banktages („*Referenzwechsellkurs*“), auf die das nachstehend unter Absatz c beschriebene Umrechnungsentgelt erhoben wird. Dieser *Referenzwechsellkurs* wird täglich festgelegt. Sie können ihn telefonisch bei uns erfragen oder auf unserer Website unter www.americanexpress.at/konto-online abrufen. Etwaige Änderungen des *Referenzwechsellurses* aufgrund von Marktschwankungen werden Ihnen gegenüber unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Die Umrechnung findet an dem Tag statt, an dem die *Belastung* von uns verarbeitet wird. Dieser Tag kann von dem Tag abweichen, an dem Sie die *Belastung* autorisiert haben, da er davon abhängt, wann die *Belastung* bei uns eingereicht wird. Bei der Umrechnung wird der *Referenzwechsellkurs* angewandt, der jeweils am Tag der Einreichung der *Belastung* durch das Vertragsunternehmen oder durch die Kooperationspartnerbank gilt. Der *Referenzwechsellkurs* kann erheblich schwanken.
- c) Bei Fremdwährungsumsätzen, d. h. bei Umsätzen, die nicht in Euro getätigt werden, wird ein Entgelt in der im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesenen Höhe auf den entsprechenden Umsatz erhoben. Das Entgelt fällt nur einmal pro getätigtem Umsatz an, d. h., auch im Falle von Fremdwährungsumsätzen, die nicht in US-Dollar getätigt wurden und bei denen somit zunächst eine Umrechnung in US-Dollar und sodann von US-Dollar in Euro erfolgt, wird das Entgelt nur einmal berechnet. Sofern *Belastungen* schon vor Einreichung bei uns von Dritten (wie beispielsweise das Vertragsunternehmen oder die Kooperationspartnerbank usw.) in Euro umgerechnet wurden, gilt der Umsatz bei uns

AMERICAN EXPRESS CORPORATE CARD
Mitgliedschaftsbedingungen – Vertrag mit Kartenmitgliedern, kombinierte Haftung (CL)

als Euro-Umsatz und von uns wird dann kein Umrechnungsentgelt erhoben. Es ist jedoch möglich, dass Sie von dem die Umrechnung vornehmenden Dritten mit einem Umrechnungsentgelt belastet werden. Da Auskünfte hierzu nur diese dritte Person erteilen kann, wenden Sie sich bitte mit Ihren Fragen an sie. Auf die Umrechnungsmodalitäten und Entgelte für Fremdwährungsumsätze wird auch im Preis- und Leistungsverzeichnis nochmals gesondert hingewiesen.

11. Ihre Haftung

Sie und/oder Ihr Unternehmen haften uns gegenüber wie folgt für den Ausgleich der Belastungen. Vorbehaltlich der Ziffer 22 dieses Vertrages („Verlorene/Gestohlene Karte und Missbrauch Ihres Kartenkontos – Anzeigepflicht – Ihre Haftung und Rechte bei nicht erfolgten oder fehlerhaften Transaktionen und Kartenmissbrauch“) vereinbarten Haftungsausschlüsse und -beschränkungen bedeutet die mit Ihnen vereinbarte „Kombinierte Haftung“, dass Ihr Unternehmen und Sie gesamtschuldnerisch für alle von Ihnen getätigten Belastungen haften, mit der Ausnahme, dass Ihr Unternehmen nicht haftet und sie alleine haften für Belastungen, (a) die von Ihnen zu privaten Zwecken getätigt wurden und aus denen Ihr Unternehmen keine Vorteile zieht oder (b) für die Ihr Unternehmen Sie bereits entschädigt hat.

Zur Klarstellung: Im Falle des Verlusts, des Diebstahls, des sonstigen Abhandenkommens oder des Missbrauchs Ihrer Karte richtet sich Ihre Haftung ausschließlich nach Ziffer 22.

12. Zahlungen

- a) Soweit nicht in diesem Vertrag anderweitig vereinbart (z.B. Bargeldauszahlungen, siehe Ziffer 6) und soweit auch mit Ihrem Unternehmen keine abweichende Vereinbarung zu Ihren Gunsten getroffen wurde, sind unsere Forderungen (d.h. die Belastungen) mit Zugang der Abrechnung sofort fällig und zahlbar.
- b) Zahlungen in einer anderen Währung als Euro müssen wir nicht akzeptieren. Sofern wir eine solche Zahlung annehmen, kann die erforderliche Umrechnung in Euro die Gutschrift der Zahlung auf Ihrem Kartenkonto verzögern, und wir sind dann berechtigt, Umrechnungsentgelte zu erheben.
- c) Soweit Sie mit uns keine andere Zahlungsweise vereinbart haben oder mit Ihrem Unternehmen kein zentraler Ausgleich unserer Forderungen durch Ihr Unternehmen vereinbart ist, sind Sie verpflichtet, uns die von Ihnen autorisierten Belastungen zu erstatten und uns die Ermächtigung zu erteilen, den Forderungsbetrag von Ihrem zuletzt genannten Bankkonto per Lastschrift einzuziehen, und Ihre kontoführende Bank anzuweisen, die von uns vorgelegten Lastschriften auf Ihrem angegebenen Bankkonto einzulösen (Lastschrifteinzugsermächtigung).
- d) Zahlungen werden Ihrem Kartenkonto nach Erhalt unverzüglich gutgeschrieben. Wir werden unseren Zahlungsdienstleister anweisen, die Lastschriften so rechtzeitig an die von Ihnen genannte Bank zu übermitteln, dass die Verrechnung an dem zwischen Ihnen und uns vereinbarten Fälligkeitszeitpunkt ermöglicht wird.
- e) Wir zahlen keine Zinsen auf positive Salden auf Ihrem Kartenkonto.

13. Die Karte ist unser Eigentum

- a) Die Karte ist nur für den auf der Karte angegebenen Zeitraum gültig. Obwohl Sie die Karte/das Kartenkonto nutzen, bleibt die Karte stets unser Eigentum.
- b) Nach Ablauf der Gültigkeit oder mit vor Ablauf des Gültigkeitsdatums endender Berechtigung, die Karte zu nutzen (z.B. durch Kündigung des Vertrages, Sperrung der Karte), sind Sie verpflichtet, die Karte unverzüglich zu vernichten (z.B. durch Zerschneiden). Wir können auch die Vertragsunternehmen bitten, Sie in unserem Namen aufzufordern, die Karte zu vernichten. Wir können Vertragsunternehmen außerdem davon in Kenntnis setzen, dass Ihre Karte nicht mehr gültig ist.

14. Ersatzkarten

- a) Sie erhalten eine Ersatzkarte, wenn (i) Ihre Karte verloren oder gestohlen wurde oder sonst abhanden gekommen ist, (ii) Sie uns informieren, dass Ihre Karte beschädigt ist, (iii) bevor die Gültigkeitsdauer der aktuellen Karte abläuft oder (iv) wir mit Ihnen vereinbart haben, dass Ihre Karte auf einen anderen Kartentyp umgestellt wird. Sofern eine Karte/ein Kartenkonto gekündigt wird, wird keine Ersatzkarte ausgestellt.
- b) Sofern Sie nach Ablauf der Gültigkeitsdauer Ihrer Karte eine Ersatzkarte nicht erhalten haben, sind Sie verpflichtet, uns hierüber zu informieren. Eine Ersatzkarte wird Ihnen unverzüglich zugesandt.
- c) Sie müssen abgelaufene Karten vernichten (z.B. durch Zerschneiden).
- d) Dieser Vertrag gilt ebenso für alle von uns ausgestellten Ersatzkarten.
- e) Bitte beachten Sie jedoch, dass wir nicht verpflichtet sind, dem Vertragsunternehmen Informationen über die Ersatzkarte (wie beispielsweise die Kartennummer und das Ablaufdatum der Karte) mitzuteilen.

15. Wiederkehrende Belastungen

- a) Um potenzielle Unterbrechungen der Durchführung von Wiederkehrenden Belastungen im Falle von Kartenschließungen und damit eine Unterbrechung der Lieferung von über die Karte als Wiederkehrende Belastungen abgerechneten Waren und Leistungen zu vermeiden, müssen Sie das Vertragsunternehmen kontaktieren und ihm Informationen zur Ersatzkarte geben oder andere Zahlungsverkehrungen treffen.
- b) Wiederkehrende Belastungen können von uns automatisch und ohne Benachrichtigung an Sie einer Ersatzkarte belastet werden, in welchem Fall Sie und/oder Ihr Unternehmen für eine solche der Ersatzkarte belastete Wiederkehrende Belastung haften.
- c) Um die Belastung Ihres Kartenkontos mit Wiederkehrenden Belastungen zu stoppen, können Sie das Vertragsunternehmen anweisen, die Belastung Ihres Kartenkontos einzustellen.

- d) Sofern wir dies gestatten, können Sie uns oder unseren Erfüllungsgehilfen die Befugnis erteilen, bei einem Vertragsunternehmen Wiederkehrende Belastungen für Sie einzurichten. Sie sind dafür verantwortlich, andere Zahlungsverkehrungen zu treffen, bis die Wiederkehrenden Belastungen Ihrem Kartenkonto belastet werden können.

16. Genehmigung und Ablehnung von Belastungen durch American Express – Verfügungsrahmen

- a) Gemäß vorstehender Ziffer 3, Absatz a, letzter Satz, behalten wir uns vor, die Vertragsunternehmen zu verpflichten, vor Akzeptanz der Karte unsere Genehmigung einzuholen.
- b) Jede etwaige Genehmigung einer Belastung wird in diesen Fällen auf der Basis Ihres uns bekannten Ausgabenniveaus und Ihres bisherigen Zahlungsverhaltens sowie das Ihres Unternehmens für die für Ihr Unternehmen ausgestellten Firmenkonten und Kartenprodukte und Ihrer uns bekannten persönlichen Vermögens- und Einkommensverhältnisse einschließlich Ihres Zahlungsverhaltens bei anderen Finanzinstituten erteilt.
- c) Auch wenn kein Verzug mit dem Ausgleich der Belastungen auf Ihrem Kartenkonto vorliegt, können wir selbst bei autorisierten Transaktionen die Genehmigung einer Belastung aus wichtigem Grund verweigern. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere, aber nicht ausschließlich in den nachfolgend aufgeführten Fällen vor:
 - (i) im Falle von untersagten Nutzungen der Karte gemäß Ziffer 5,
 - (ii) im Falle eines mangelhaft ausgefüllten Belastungsbelegs,
 - (iii) im Falle des begründeten Verdachts von Verstößen gegen Gesetze und sonstige Rechtsvorschriften (wie unter anderem der geldwäscherechtlichen Bestimmungen des Bankwesengesetzes),
 - (iv) wenn wir zur Sperre und Einziehung Ihrer Karte gemäß Ziffer 26 berechtigt sind,
 - (v) wenn der für Ihre Karte geltende und vertraglich vereinbarte Verfügungsrahmen nicht eingehalten ist,
 - (vi) wenn der Gesamtverfügungsrahmen des Unternehmens, der für alle an Mitarbeiter des Unternehmens ausgegebene American Express Karten gilt, überschritten wird, worüber Ihr Unternehmen Sie nach der zwischen ihm und uns getroffenen Vereinbarung informieren muss. Ihr Verfügungsrahmen kann sich dadurch reduzieren bzw. von Ihnen getätigte Kartentransaktionen können wegen Überschreitung des Gesamtverfügungsrahmens zurückgewiesen werden.

Hierüber werden Sie über das Terminal, an dem die Karte eingesetzt wird, unterrichtet. Wir werden Ihnen die Gründe mitteilen, sofern dies nicht gegen Gesetze oder sonstige zwingende Rechtsvorschriften verstößt.

17. Nutzung personenbezogener Angaben – Zustimmung zur Datenverarbeitung und Datenübermittlung und Entbindung vom Bankgeheimnis – Zusammenarbeit mit dem KSV und anderen Auskunfteien – Erstellung von Reports für Ihr Unternehmen

- a) American Express gewährleistet, dass die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes in vollem Umfang eingehalten werden.
- b) Sie erteilen gemäß § 8 Absatz 1 Z 2 Datenschutzgesetz und § 38 Abs 2 Z 5 Bankwesengesetz die ausdrückliche Zustimmung, dass wir
 - bestimmte Daten über Sie und/oder das Kartenkonto, nämlich Name, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Telefonnummern, Daten der zur Identifizierung verwendeten Ausweise, Daten aus dem Kartenantrag, Daten über Kartentransaktionen (d.h. über Ort, Zeit und Umsatz von Transaktionen), zur Verwaltung und Führung des Kartenkontos, zur Abwicklung und Einziehung der Belastungen auf dem Kartenkonto, zur Verhinderung von Betrug und zur Verwaltung von Bonifikations- oder Versicherungsprogrammen, an denen Sie teilnehmen, verarbeiten;
 - diese Daten im Rahmen der Zweckbestimmung dieses Vertrages und in dem für die Abwicklung des Vertrages erforderlichen Umfang an Gesellschaften übermitteln, welche damit beauftragt sind, das Kartenbezahlungssystem sowie Kartenleistungen für uns abzuwickeln. Dies sind (i) American Express Gesellschaften weltweit, (ii) die Vertragsunternehmen und (iii) Gesellschaften, welche damit beauftragt sind, das Kartenkonto zu bearbeiten und Forderungen geltend zu machen, oder die Versicherungsleistungen, die mit der Karte verbunden sind, anbieten und verwalten;
 - diese Daten an Ihr Unternehmen nach Maßgabe des nachstehenden Absatzes e übermitteln;
 - bestimmte Daten über die Beantragung, den Abschluss und die Beendigung dieses Vertrages, nämlich Namen, Anschrift, Geburtsdatum, Höhe der Verbindlichkeit, Schritte im Zusammenhang mit der Rechtsverfolgung, an den Kreditschutzverband von 1870, Wagenseilgasse 7, 1120 Wien, und an den Creditreform Wirtschaftsauskunftei Kubicki KG, Muthgasse 36–40, 1190 Wien, übermitteln; Zweck dieser Übermittlung ist die Erstellung von und Verwendung in Unternehmensprofilen und Bonitätsreports, der KleinKreditEvidenz, der WarenKreditEvidenz sowie der Warnliste der österreichischen Banken oder diesen gleichzuhaltenden Datenanwendungen sowie die Verwahrung, Zusammenführung und Weitergabe dieser Daten durch die beiden Verbände an andere Unternehmen bzw. Unternehmer zur Wahrung ihrer Gläubigerschutzinteressen;
 - Ihre Anrufe bei uns oder unsere Anrufe bei Ihnen zu Zwecken der Qualitätssicherung (einschließlich des Trainings von Mitarbeitern) überwachen und/oder aufzeichnen, um ein gleichbleibend hohes Niveau bei Service und Kontoführung zu gewährleisten, um die Bearbeitung von Beschwerden zu erleichtern und um sicherzustellen, dass Ihre unter diesem Vertrag gestellten Anfragen bearbeitet werden. Darauf werden wir Sie bei Ihrem Anruf noch einmal hinweisen.



AMERICAN EXPRESS CORPORATE CARD
Mitgliedschaftsbedingungen – Vertrag mit Kartenmitgliedern, kombinierte Haftung (CL)

- c) Sie ermächtigen weiters gemäß § 8 Abs. 1 Z 2 Datenschutzgesetz und § 38 Abs. 2 Z 5 Bankwesengesetz Ihr kontoführendes Geldinstitut sowie Ihr Unternehmen als Ihren Arbeitgeber ausdrücklich, der American Express Services Europe Ltd, Niederlassung Wien die für die Ausstellung und Benutzung der Karte erforderlichen (Bank)Auskünfte, vor allem über Ihre Bonität, zu erteilen.
- d) Alle oder einzelne Ihrer obigen Zustimmungserklärungen können jederzeit schriftlich gegenüber der American Express Services Europe Ltd, Niederlassung Wien widerrufen werden.
- e) Da die Karte ausschließlich für Geschäftszwecke Ihres Unternehmens verwendet werden darf, sind wir auch berechtigt, Informationen über Sie (d. h. Name, Adresse), Ihr Kartenkonto, Ihre Kartenummer und mit der Karte getätigte Belastungen (d. h. über Vertragsunternehmen, Ort, Zeit, Währung und Umsatz von Kartentransaktionen) zur Erstellung von Berichten und Statistiken zu verwenden, die Ihrem Unternehmen die Einhaltung effektiver Verwaltungs- und Einkaufsrichtlinien erleichtern und uns die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten gegenüber Ihrem Unternehmen ermöglichen. Die zur Erstellung der Berichte und Statistiken verwendeten Informationen und Daten entnehmen wir den Unterlagen, die uns von Ihnen zur Verfügung gestellt und/oder die im Rahmen der Nutzung der Karte für Belastungen generiert werden, sowie Ihrem Reiseprofil, welches Sie beim Reisebüro hinterlegt haben. Dies kann Informationen über offene Forderungen einschließen. Diese Berichte und Statistiken können Ihrem Unternehmen (einschließlich der von Ihrem Unternehmen benannten Programmadministratoren und Mitarbeiter) sowie – falls wir mit Ihrem Unternehmen ein multinationales Abkommen abgeschlossen haben – den mit Ihrem Unternehmen Verbundenen Unternehmen sowie deren Erfüllungsgehilfen und Datenverarbeitern zum Zweck der Verwaltung des American Express Corporate Card Programms zur Verfügung gestellt werden. Ihr Unternehmen hat gemäß den mit uns getroffenen Vereinbarungen dafür Sorge zu tragen, dass diese Verarbeitung und Übermittlung, insbesondere zur Erstellung der Reports, in Einklang mit allen anwendbaren Rechtsvorschriften, insbesondere den anwendbaren Datenschutzgesetzen, erfolgt und Ihr Unternehmen dazu berechtigt ist. Sollten Sie dazu Fragen haben bzw. mit der dargestellten Verwendung Ihrer Daten nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an Ihr Unternehmen.
- f) Wir speichern Daten über Sie nur so lange, wie dies für die oben genannten Zwecke oder nach den gesetzlichen Regelungen erforderlich ist. Auf Ihre Anfrage werden wir Ihnen gemäß den bestehenden gesetzlichen Regelungen Auskunft über Ihre von uns gespeicherten Daten erteilen. Sollten Sie der Meinung sein, dass Ihre Daten nicht korrekt oder unvollständig sind, teilen Sie dies American Express bitte schriftlich an die in Ziffer 35 genannte Kontaktadresse mit. Wir werden alle Daten, die nicht korrekt oder unvollständig sind, unverzüglich korrigieren.
- g) Sofern Sie uns falsche oder unvollständige Informationen geben und wir einen begründeten Betragsverdacht haben, sind wir berechtigt, dies aus Sicherheitsgründen zu dokumentieren. Solche Informationen können von uns und unseren Verbundenen Unternehmen genutzt werden, um zu entscheiden, ob Ihnen oder mit Ihnen wirtschaftlich verbundenen Personen Produkte wie etwa Kreditkarten oder mit Kreditkarten verbundene Dienstleistungen oder Versicherungsleistungen angeboten werden sollen oder um Entscheidungen über von Ihnen oder von mit Ihnen wirtschaftlich verbundenen Personen erhobene Versicherungsansprüche zu bescheiden, um ausstehende Zahlungen einzutreiben, Betrug und Geldwäsche zu vermeiden und Ihre Kartenkonten und Versicherungen zu verwalten.
- h) Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre bei Kreditauskunfteien gespeicherten persönlichen Daten zu erhalten. Zu diesem Zweck werden wir Ihnen auf Anforderung die Namen und Adressen der von uns genutzten Auskunfteien übermitteln.

18. Zustimmung zur Zusendung von Werbung

Sie erteilen außerdem gemäß § 8 Abs 1 Z 2 Datenschutzgesetz und § 38 Abs 2 Z 5 Bankwesengesetz die ausdrückliche Zustimmung, dass

- a) die American Express Services Europe Ltd, Niederlassung Wien die nachfolgend genannten Daten über Sie und/oder das Kartenkonto, nämlich Name, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Telefonnummern, Daten der zur Identifizierung verwendeten Ausweise, Daten aus dem Kartenantrag, Daten über Kartentransaktionen (d. h. über Vertragsunternehmen, Ort, Zeit und Umsatz von Transaktionen), zu Zwecken der Zusendung von Werbung über bzw. des Anbietens von Waren und Dienstleistungen der American Express Services Europe Ltd, Niederlassung Wien mittels Post, Telefon, SMS, E-Mail oder gleichartiger Kommunikationsmittel verarbeitet;
- b) die American Express Services Europe Ltd, Niederlassung Wien Ihnen mittels Post, Telefon, SMS, E-Mail oder gleichartiger Kommunikationsmittel Werbung kommuniziert bzw. zusendet.

Diese Zustimmungserklärung kann jederzeit schriftlich gegenüber der American Express Services Europe Ltd, Niederlassung Wien widerrufen werden.

19. Zusätzliche Leistungen (einschließlich Versicherungen)

- a) Wir können Ihnen zusätzliche Leistungen oder Vorteile („zusätzliche Leistungen“) anbieten, die gesonderten Geschäftsbedingungen unterliegen. Zu diesen Leistungen oder Vorteilen können beispielsweise Versicherungen, Assistance-Leistungen, Bonusprogramme und Händlerangebote gehören. Die gesonderten Geschäftsbedingungen für sämtliche zusätzlichen Leistungen werden Ihnen übermittelt.
- b) Soweit die zusätzlichen Leistungen nicht von uns, sondern von Dritten (sog. „Leistungsträgern“) erbracht werden und wir diese zusätzlichen Leistungen lediglich vermitteln, werden wir darauf hinweisen. Wir sind für die Erbringung solcher zusätzlichen Leistungen nicht verantwortlich und haften hierfür dementsprechend nicht. Etwaige Streitigkeiten über die von den Leistungsträgern erbrachten zusätzlichen Leistungen sind direkt mit diesen zu regeln.
- c) Sofern Sie unser Angebot annehmen und die zusätzlichen Leistungen in Anspruch nehmen, kann Ihr Kartenkonto mit etwaigen Entgelten, die im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, belastet werden.
- d) Wir behalten uns die Änderung und/oder die Einstellung des Angebots von zusätzlichen Leistungen vor.

20. Kommunikation mit Ihnen

- a) **Kommunikationen** werden Ihnen schriftlich übermittelt. Dies gilt nicht für online bereitgestellte Abrechnungen.
Sie müssen dafür sorgen, dass wir zu Ihrem Kartenkonto (außer wie nachstehend angeführt) eine gültige Postanschrift und Telefonnummer haben.
Wir sind berechtigt, mit Ihnen über Ihr Unternehmen oder den Programmadministrator per Post, E-Mail, Befügung einer Information zur oder auf der Abrechnung (oder mittels Beilage zur Abrechnung) oder über den e-Rechnungsservice (oder über Links auf Webseiten, die über den e-Rechnungsservice aufrufbar sind) zu kommunizieren und in diesen Fällen gilt eine über Ihr Unternehmen oder den Programmadministrator an Sie weitergeleitete Kommunikation über die Karten, das Kartenkonto oder diesen Vertrag (soweit nicht anderweitig in nachstehendem Absatz b geregelt) als Nachricht von uns an Sie.
Sofern Sie uns per E-Mail antworten möchten, bieten wir Ihnen bei vereinbarter individueller Rechnungsstellung unseren zugangsgesicherten Online-Service-Bereich auf unserer Website www.americanexpress.at/konto-online an. E-Mails an uns können nur bei vereinbarter individueller Rechnungsstellung über diesen zugangsgesicherten Online-Service-Bereich versandt werden. Dies erfolgt aus Sicherheitsgründen, um einen Abruf von etwaigen von Ihnen übermittelten Kontoinformationen zu verhindern. Sie müssen sich für unseren Online-Service-Bereich auf der vorstehend aufgeführten Website registrieren. Sodann haben Sie die Möglichkeit, eine E-Mail an uns über die zugangsgesicherte Website zu versenden. Bei vereinbarter zentraler Rechnungsstellung empfehlen wir, vertrauliche Informationen nicht per E-Mail zu senden.
Wir sind ferner berechtigt, Ihnen allgemeine Nachrichten ohne sensible Inhalte über SMS (z.B. Bitte um Rückruf oder Hinweise auf neue Informationen auf unserer Webseite) zuzusenden. Änderungen des Vertrages werden wir Ihnen nicht mittels SMS mitteilen.
- b) Sofern die zentrale Rechnungsstellung im Sinne von Ziffer 7, Absatz a, vereinbart wurde, senden wir die Abrechnungen direkt an Ihr Unternehmen. Wir sind berechtigt, diese auch an den Programmadministrator zu übermitteln.
- c) Sie müssen uns über Änderungen Ihrer uns mitgeteilten Anschrift, Ihres Namens, der E-Mail-Adresse und Ihrer Telefonnummern oder sonstiger für die Übermittlung von Kommunikationen und Informationen gemäß diesem Vertrag erforderlichen Kontaktinformationen unverzüglich in Kenntnis setzen. Wir sind nicht für etwaige Ihnen wegen Ihres Versäumnisses, uns über Änderungen Ihrer Kontaktinformationen zu informieren, entstandene Kosten oder Schäden oder für nicht erhaltene Kommunikationen oder Abrechnungen verantwortlich, wenn wir diese ordnungsgemäß an die uns mitgeteilte Anschrift oder an sonstige uns vorliegende Kontaktdaten zu Ihrem Kartenkonto verschickt haben.
- d) Sie sind auch verpflichtet, uns über sonstige Änderungen Ihrer Angaben, wie beispielsweise Ihrer im Antrag für Ihr Kartenkonto gemachten Angaben, zu informieren.
Sie sind verpflichtet, uns jedwede Auskünfte einschließlich Unterlagen, die für die ordnungsgemäße Erfüllung dieses Vertrages erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben sind, zu erteilen.
- e) Alle von uns schriftlich verschickten Kommunikationen gelten als am dem Tag zugegangen, an dem die Kommunikationen in Ihrem Briefkasten bzw. in Ihrem E-Mail-Postfach eingegangen sind, somit die Kenntnisnahme der Kommunikationen möglich und nach der Verkehrsanschauung zu erwarten ist.
- f) Sollte es uns trotz mehrmaliger Zustellversuche nicht möglich sein, Ihnen Kommunikationen zuzustellen, oder sollte eine Kommunikation an uns zurückgesandt werden, obwohl wir sie an Ihre uns von Ihnen oder dem Programmadministrator zuletzt benannte Adresse gesandt oder versucht haben, Sie telefonisch unter den uns bekannten Telefonnummern zu erreichen, so stellt dies eine wesentliche Vertragsverletzung Ihrerseits dar. In diesem Fall sind wir berechtigt, weitere Zustellversuche von Kommunikationen an Sie einzustellen, bis wir zutreffende Kontaktinformationen erhalten haben. Unser Unterlassen weiterer Zustellversuche hat in diesen Fällen keinen Einfluss auf das Fortbestehen Ihrer Verpflichtungen aus diesem Vertrag. Alle Zustellungen an die uns zuletzt benannten Adressen (einschließlich E-Mail-Adressen) gelten als Ihnen zugegangen.
- g) Sofern uns Ihr Unternehmen weitere Kontaktinformationen einschließlich Telefonnummern, E-Mail-Adressen und Privatanschriften von Ihnen mitteilt, sind wir berechtigt, diese zu nutzen.

21. Beschwerden – Mängel von mit der Karte bezahlten Waren oder Leistungen

- a) Etwaige Meinungsverschiedenheiten mit einem Vertragsunternehmen oder Beschwerden über Mängel von mit der Karte bezahlten Waren oder Leistungen lassen die Verpflichtungen von Ihnen und/oder Ihres Unternehmens aus den mit uns getroffenen Vereinbarungen zum Ausgleich des fälligen Saldos der Abrechnungen unberührt und müssen von Ihnen direkt mit dem Vertragsunternehmen geregelt werden. Gemäß Ziffer 24, Absatz b (ii), übernehmen wir für die Leistungen der Vertragsunternehmen keine Haftung.
- b) Falls Sie Beschwerden bezüglich Ihres Kontos oder über unseren Service haben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice, der unter den in Ziffer 35, Absatz a, angegebenen Kontaktdaten erreichbar ist.
- c) Führen Ihre Beschwerden nicht zur zufriedenstellenden Lösung, können Sie diese an die Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA), Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien, und die Gemeinsame Schlichtungsstelle der Österreichischen Kreditwirtschaft, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, richten.

22. Verlorene/Gestohlene Karte und Missbrauch Ihres Kartenkontos – Anzeigepflicht – Ihre Haftung und Rechte bei nicht erfolgten oder fehlerhaften Transaktionen und Kartennmissbrauch

- a) Sie sind verpflichtet, uns unverzüglich unter der Telefonnummer 0800 900 940 anzuzeigen („Anzeige“), wenn Sie Kenntnis erlangen, dass
 - (i) eine Karte verloren oder gestohlen wurde oder sonst abhandengekommen ist,
 - (ii) eine Ersatzkarte nicht angekommen ist,
 und wenn Sie vermuten, dass

AMERICAN EXPRESS CORPORATE CARD
Mitgliedschaftsbedingungen – Vertrag mit Kartenmitgliedern, kombinierte Haftung (CL)

- (iii) einem Dritten ein *Zugangscode* bekannt wurde,
 - (iv) Ihr *Kartenkonto* missbraucht wird oder eine nicht autorisierte Transaktion vorgenommen wurde,
 - (v) eine Transaktion fehlerhaft ausgeführt wurde,
 - (vi) Ihre *Karte* ohne Ihre Autorisierung für eine kontaktlose *Belastung* verwendet wurde oder
 - (vii) wenn Sie bei Prüfung Ihrer *Abrechnung* erkennen, dass Ihrem *Kartenkonto* eine *Wiederkehrende Belastung* nach Ihrer Information an das *Vertragsunternehmen* über die Stornierung dieser *Wiederkehrenden Belastung* belastet wurde.
- b) Im Falle eines uns gemeldeten Verlusts, Diebstahls, sonstigen Abhandenkommens oder Missbrauchs der *Karte* wird die *Karte* gesperrt („*gesperrte Karte*“) und eine *Ersatzkarte* ausgestellt.
- c) Falls eine von Ihnen als verloren, gestohlen oder als sonst abhandengekommen gemeldete *Karte* später wiedergefunden wird, darf diese nicht mehr verwendet, sondern muss vernichtet werden.
- d) Ihre maximale Haftung bei leichter Fahrlässigkeit für nicht autorisierte *Belastungen* Ihrer *Karte* ist im Falle einer verloren gegangenen, gestohlenen oder sonst abhandengekommenen *Karte* oder für sonstige missbräuchliche Verwendungen des *Kartentontos* bis zur *Anzeige* auf 25 Euro beschränkt.
- e) Wenn Sie
- (i) die nicht autorisierte Transaktion in betrügerischer Absicht ermöglicht haben oder
 - (ii) vorsätzlich oder grob fahrlässig
 - diesen *Vertrag* (insbesondere Ihre Pflichten nach Ziffer 3) oder
 - Ihre gesetzlichen Pflichten, alle zumutbaren Vorkehrungen zu treffen, um die personalisierten Sicherheitsmerkmale Ihrer *Karte* vor unbefugtem Zugriff zu schützen, oder
 - Ihre Pflicht zur unverzüglichen *Anzeige* nach Kenntnis der Missbrauchsumstände bzw. des Verlusts oder sonstigen Abhandenkommens
- verletzt haben,
gilt die vorstehende Haftungsbeschränkung nicht und Sie haften unbeschränkt für die nicht autorisierte Transaktion.
- f) Sie haften nicht für Schäden, die nach der *Anzeige* entstehen, soweit Sie die Schäden nicht in betrügerischer Absicht verursacht haben.
- g) Sie verpflichten sich, mit uns zu kooperieren. Hierzu gehört, dass Sie uns auf unser Verlangen hin eine schriftliche Erklärung abgeben und/oder eine Kopie einer Strafanzeige bzw. ggf. eines Polizeiberichts vorlegen. Wir weisen darauf hin, dass wir ggf. solche Informationen an Ermittlungsbehörden weiterleiten.
- h) Sollten bei einer Transaktion Fehler auftreten, die von uns zu vertreten sind, machen wir die *Belastung* unverzüglich rückgängig und stellen Ihr *Kartenkonto* wieder so, als ob die Transaktion nicht stattgefunden hätte. Wir behalten uns das Recht vor, den korrekten Transaktionsbetrag erneut einzureichen.
- i) Falls Sie uns kontaktieren und eine Transaktion aufgrund fehlender *Autorisierung* bestreiten möchten, werden wir Nachforschungen einleiten und auf Ihrem *Kartenkonto* eine vorläufige Gutschrift in der Höhe dieser Transaktion verbuchen. Wir werden Ihr *Kartenkonto* nach Abschluss der Nachforschungen entsprechend endgültig berichtigen.

23. Autorisierte Blankotransaktionen

- a) Sie können die Rückerstattung einer *Belastung* verlangen, falls Ihnen der genaue Betrag der Transaktion zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie die *Belastung* autorisiert haben, nicht angegeben wurde, und der Betrag, der auf Ihrer *Abrechnung* erscheint, höher ist als der Betrag, den Sie nach den Umständen des Einzelfalls erwarten durften.
- b) Der Anspruch auf Rückerstattung ist ausgeschlossen, wenn er nicht innerhalb von acht (8) Wochen nach dem Datum der *Belastung* geltend gemacht wird.
- c) Wir stellen im Hinblick auf Ihre Forderung nach einer derartigen Rückerstattung Nachforschungen an, bei denen wir Ihr Umsatzverhalten in der letzten Zeit sowie die Umstände der *Belastung* in Betracht ziehen. Sie müssen uns alle für die Begründung Ihres Erstattungsverlangens relevanten Informationen geben und wir sind berechtigt, diese Informationen an von uns mit der Erforschung des Sachverhaltes beauftragte Dritte weiterzugeben.
- d) Wir werden innerhalb von zehn (10) Geschäftstagen nach Zugang Ihres Erstattungsverlangens gemäß dieser Ziffer 23 entweder eine vollständige Rückerstattung vornehmen oder Ihnen eine Erklärung geben, warum wir diese verweigern. Wir behalten uns das Recht vor, Ihr *Kartenkonto* entsprechend zu berichtigen.
- e) Wird Ihre Forderung abgelehnt und sind Sie nach wie vor unzufrieden, können Sie eine Beschwerde bei der Österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA), Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien einreichen und/oder Ihre Rechte vor den ordentlichen Gerichten und vor der Gemeinsamen Schlichtungsstelle der Österreichischen Kreditwirtschaft, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, geltend machen.

24. Beschränkung unserer Haftung

- a) Sämtliche in diesem *Vertrag* zu unseren Gunsten enthaltenen Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten nicht für die Haftung wegen Personenschäden und Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz (PHG) sowie für aus der Verletzung von Hauptleistungspflichten resultierende Schäden.
- b) Vorbehaltlich vorstehenden Absatzes a sind wir Ihnen gegenüber für Folgendes weder verantwortlich noch haftbar:
 - (i) für von uns nicht zu vertretende Verzögerungen oder Versäumnisse eines *Vertragsunternehmens*, die *Karte* zu akzeptieren, oder falls ein *Vertragsunternehmen* die Akzeptanz der *Karte* von weiteren Bedingungen abhängig macht und wir dies nicht zu vertreten haben, oder

- (ii) für die Qualität von Waren und Leistungen, die unter Einsatz der *Karte* erworben wurden, oder
 - (iii) für von uns und unseren Erfüllungsgehilfen nicht zu vertretende Pflichtverletzungen oder
 - (iv) für die Nichterfüllung oder verspätete Erfüllung des *Vertrages* im Falle von höherer Gewalt oder von sonstigen von uns nicht zu vertretenden Umständen (wie z.B. Ausfall der Kommunikationsnetzwerke und darauf beruhenden Systemausfällen, Betriebsstörungen außerhalb unseres Einflussbereichs, Streik) oder
 - (v) für Defekte oder Fehler von Geldautomaten Dritter oder
 - (vi) für *zusätzliche Leistungen*, die nicht von uns erbracht werden, oder
 - (vii) für leicht fahrlässig verursachte Schäden.
- c) Vorbehaltlich vorstehenden Absatzes a sind wir nicht verantwortlich und haften nicht für
- (i) entgangenen Gewinn, entgangene Zinsen, Verlust von Goodwill, entgangene Geschäftschancen oder entgangenes Geschäft, entgangenen Umsatz oder nicht realisierte Einsparungen;
 - (ii) Rufschäden für Sie oder Ihr *Unternehmen*;
 - (iii) indirekte oder Folgeschäden oder Strafschadensersatz,
- auch wenn solche Schäden vorhersehbar waren und Sie oder ein Dritter uns insoweit über die Möglichkeit eines solchen Schadens informiert hatten.

25. Änderungen des Vertrages

- a. Wir werden Änderungen von Wechselkursen jederzeit, unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung vornehmen. Eine solche Änderung des Wechselkurses erfolgt ausschließlich auf Basis des in Ziffer 10 Absatz b. dieses *Vertrages* festgelegten *Referenzwechsellkurses*. Den konkreten Kurs unserer Umrechnung weisen wir in der *Abrechnung* aus.
- b. Wir sind berechtigt, die Bedingungen dieses *Vertrages* (Ziffer 1), einschließlich der Entgelte, Leistungsbestandteile und *Referenzwechsellkurses*, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft nach Maßgabe der nachstehenden Bedingungen zu ändern oder anzupassen.
- c. Änderungen und/oder Anpassungen erfolgen nur, sofern dies notwendig erscheint und Sie dadurch nicht wider Treu und Glauben benachteiligt werden. Änderungen und Anpassungen dürfen insbesondere nicht zu einer Änderung der grundsätzlichen Natur des Vertragsverhältnisses als Kreditkartenvertrag führen. Notwendige Änderungen sind beispielsweise in den nachfolgenden Fällen erforderlich:
 - (i) um Änderungen des Kreditkartenzahlungswesens oder um Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen, wie z.B. neuen gesetzlichen Regelungen oder gerichtlichen Entscheidungen Rechnung zu tragen,
 - (ii) Aufnahme zusätzlicher Leistungen und Services,
 - (iii) Änderung von Nebenleistungen,
 - (iv) Berücksichtigung neuer oder möglicher Missbrauchspraktiken,
 - (v) Berücksichtigung technischer Änderungen (insbes. auch im Hinblick auf Sicherheitsstandards),
 - (vi) Anpassungen an die Abwicklungsmechanismen der Kartenorganisationen, oder
 - (vii) zur Umsetzung sachlich gerechtfertigter konzerninterner Richtlinien.

Die sich aus dem *Vertrag*, insbesondere dem Preis- und Leistungsverzeichnis, ergebenden Entgelte können wir nur nach billigem Ermessen und nach Maßgabe dieser Ziffer 25 ändern. Eine Entgeltanpassung erfolgt stets, wenn sich die auf die Entgelte entfallenden maßgeblichen Steuern oder Abgaben ändern. Darüber hinaus erfolgt eine Entgeltanpassung nicht öfter als einmal jährlich und nur im sachlich gerechtfertigten Umfang unserer Kostenänderungen (so wenn sich die auf externen Faktoren beruhenden Kosten (bspw. Lohn-, Material-, EDV- und Portokosten usw.) ändern und die Höhe einer solchen jährlichen Preisanpassung ist überdies auf 10 % der bisherigen Entgelte begrenzt, soweit nicht aufgrund außergewöhnlicher Umstände, auf die wir keinen Einfluss haben, nicht eine größere Erhöhung sachlich gerechtfertigt ist. Zudem sind wir auch dann zu Entgeltanpassungen berechtigt, wenn sich unsere Kosten aufgrund zusätzlicher Leistungen und/oder Services ändern, wobei in einem solchen Fall die Erhöhung der Entgelte in sachlich gerechtfertigter Abhängigkeit von der Änderung der Leistungen und/oder Services stehen muss und nicht mehr als 50 % der bisherigen Entgelte betragen darf.

- d. Wir teilen Ihnen etwaige Änderungen der Vertragsbedingungen spätestens zwei (2) Monate vor dem geplanten Zeitpunkt ihrer geplanten Anwendung schriftlich mit. Die Änderungen werden Ihnen gegenüber wirksam, sofern Sie der Geltung der geänderten Vertrags- und Mitgliedschaftsbedingungen nicht vor dem geplanten Wirksamwerden der Änderungen schriftlich widersprechen. Wenn Sie die Änderungen nicht akzeptieren, können Sie den *Vertrag* zudem jederzeit vor dem Datum des geplanten Wirksamwerdens der Änderungen fristlos und kostenfrei schriftlich kündigen. In der Mitteilung über die geplanten Änderungen werden wir Sie über die Folgen Ihres Schweigens zur Änderungsmitteilung, Ihr Widerspruchsrecht sowie auf Ihr Recht zur kostenfreien und fristlosen Kündigung des *Vertrages* informieren. Sofern Sie den *Vertrag* kündigen, haften Sie bzw. Ihr Unternehmen für alle nach Maßgabe dieses *Vertrages* bis zum Kündigungsdatum getätigten Belastungen (einschließlich Entgelten und etwaiger Verzugschäden). Ihre sonstigen Rechte zur Kündigung des *Vertrages*, wie zum Beispiel aus Ziffer 29, bleiben unberührt.

26. Unser Recht zur Einziehung und Sperrung der Karte

- a) Wir werden die Nutzung der *Karte* und des *Kartentontos* durch Sie sofort sperren, wenn
 - (i) objektive Sicherheitsgründe dies erfordern, weil etwa der begründete Verdacht einer nicht autorisierten oder betrügerischen Verwendung der *Karte* besteht (beispielsweise Feststellung von verdächtigen Verfügungen bei Analyse der Transaktionsdaten und Schadensfälle, bei Mitteilungen von Kreditinstituten oder der Polizei über Betrugsfälle oder Datenverluste bei Dritten, welche die Sicherheit Ihrer *Karteninformation* beeinträchtigen könnten);



AMERICAN EXPRESS CORPORATE CARD
Mitgliedschaftsbedingungen – Vertrag mit Kartenmitgliedern, kombinierte Haftung (CL)

- (ii) die Gefahr der Ausspähung Ihrer *Zugangscodes* besteht (z.B. im Falle von verdächtigen Zugriffen bei Analyse der Transaktionsdaten und Schadensfälle, bei Mitteilungen von Kreditinstituten oder der Polizei über bereits erfolgte Kartendatenabgriffe an Geldautomaten oder POS-Terminals etc.);
- (iii) ein wichtiger Grund vorliegt, der uns auch berechtigen würde, den *Vertrag* aus wichtigem Grund gemäß Ziffer 30, Absatz b, zu kündigen.

In diesen Fällen werden wir Sie über die Sperrung, soweit möglich noch vor Vornahme der Sperrung, spätestens jedoch unverzüglich nach der Sperrung der *Karte* informieren. Ferner werden wir Ihnen die Gründe für die Sperrung mitteilen, sofern dies nicht gegen Gesetze oder sonstige zwingende Rechtsvorschriften verstößt. Wegen Einzelheiten darüber, wie diese Information erfolgt, sehen Sie bitte Ziffer 20 („Kommunikation mit Ihnen“).

- b) Bitte beachten Sie, dass der *Vertrag* trotz der Sperrung der *Karte*/des *Kartenkontos* weiterbesteht, sofern er nicht durch eine Partei gekündigt wird. Die Haftung für mit der *Karte* bis zur Sperrung getätigte *Belastungen* gemäß der mit Ihnen und *Ihrem Unternehmen* vereinbarten *Kombinierten Haftung* sowie Ihre sonstigen Pflichten aus diesem *Vertrag* bleiben ebenfalls unberührt.
- c) Wir heben die Sperrung Ihrer *Karte*/des *Kartenkontos* auf oder senden Ihnen eine *Ersatzkarte* zu, wenn die Gründe für die Sperrung nicht mehr vorliegen. Hierüber werden wir Sie unverzüglich informieren. Die Telefonnummer, unter der Sie mit uns in Kontakt treten und uns mitteilen können, wenn die Sperrungsgründe nicht mehr vorliegen, finden Sie auf unserer Website www.americanexpress.at oder auf der Rückseite der *Karte* sowie in Ziffer 35.

27. Verzug – Vertragsverletzungen

- a) Kommen Sie mit Ihrer Zahlung in Verzug, haben wir Anspruch auf Verzugszinsen sowie bei Verschulden auf Ersatz der von Ihnen verursachten Schäden, insbesondere der Mahn- und Inkassospesen, sofern diese zweckentsprechend, angemessen und zur Rechtsverfolgung notwendig waren. Die Höhe der Mahn- und Inkassospesen entnehmen Sie bitte dem zum Zeitpunkt Ihrer Antragstellung geltenden bzw. gemäß Ziffer 25 angepassten/einvernehmlich geänderten Preis- und Leistungsverzeichnis.
- b) Die Einziehung von bereits zuvor abgerechneten Beträgen in eine *Abrechnung*, mit denen Sie zwischenzeitlich in Verzug geraten sind, bedeutet keinen Verzicht auf unsere Rechte aus dem Verzug.

28. Membership Rewards Programm

Sofern sich *Ihr Unternehmen* zur Teilnahme am Membership Rewards Programm entschieden hat, können Sie sich für das Membership Rewards Programm registrieren lassen. Mit der Registrierung verpflichten Sie sich zur Einhaltung der Teilnahmebedingungen für das American Express Membership Rewards Programm sowie zur Zahlung der für die Teilnahme an diesem Programm anfallenden Entgelte (siehe Preis- und Leistungsverzeichnis).

29. Ihre Kündigungsrechte

- a) Sie oder *Ihr Unternehmen* in Ihrem Auftrag können diesen *Vertrag* jederzeit ordentlich *schriftlich* kündigen. Wenn Sie diesen *Vertrag* nicht fortführen möchten, zerstören Sie bitte die *Karte* und teilen uns *schriftlich* mit, dass Sie das *Kartenkonto* schließen und den *Vertrag* beenden möchten.
- b) Ihr Recht zur fristlosen Kündigung dieses *Vertrages* aus wichtigem Grund sowie Ihre sonstigen in diesem *Vertrag* vorgesehenen Kündigungsrechte bleiben unberührt.

30. Unsere Kündigungsrechte

- a) Wir können diesen *Vertrag* jederzeit ordentlich mit einer Frist von zwei (2) Monaten *schriftlich* kündigen.
- b) Wir sind berechtigt, den *Vertrag* fristlos aus wichtigem Grund *schriftlich* zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere, aber nicht ausschließlich dann vor, wenn
 - (i) Sie uns gegenüber unrichtige Angaben über Ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse gemacht haben und wir hierauf die Entscheidung über den Abschluss des *Vertrages* gestützt haben und dadurch die Erfüllung Ihrer Verbindlichkeiten aus dem *Vertrag* uns gegenüber gefährdet ist oder
 - (ii) eine wesentliche Verschlechterung
 - Ihrer Vermögenslage eintritt oder einzutreten droht oder
 - der Vermögenslage *Ihres Unternehmens* eintritt oder einzutreten droht und *Ihr Unternehmen* für die Erfüllung von Verbindlichkeiten aus dem *Vertrag* die Haftung übernommen hat und dadurch die Erfüllung Ihrer Verbindlichkeiten aus dem *Vertrag* uns gegenüber gefährdet ist oder
 - (iii) Sie trotz Mahnung wiederholt mit dem Ausgleich unserer Forderungen im Verzug sind oder
 - (iv) Sie trotz Abmahnung sonstige Pflichten aus diesem *Vertrag* wiederholt verletzt haben und uns ein Festhalten am *Vertrag* nicht zumutbar ist oder
 - (v) Ihr Arbeitsverhältnis mit *Ihrem Unternehmen*, gleich aus welchem Rechtsgrund, endet oder Ihr Arbeitsverhältnis mit *Ihrem Unternehmen* gekündigt wurde.
- c) Dieser *Vertrag* endet automatisch, ohne dass es einer Kündigung einer der Parteien bedarf, wenn unsere Rahmenvereinbarung mit *Ihrem Unternehmen* über die Nutzung des American Express Corporate Card Service, unter der dieser *Vertrag* abgeschlossen wurde, beendet wird. Wir sind in diesen Fällen nicht verpflichtet, Sie über die Beendigung der Rahmenvereinbarung zwischen *Ihrem Unternehmen* und uns zu informieren. Sie erhalten diese Information von *Ihrem Unternehmen*.
- d) Gemäß Ziffer 6, Absatz i, sind wir berechtigt, den *Bargeldauszahlungsservice* (einschließlich *Express Cash Service*) separat zu kündigen, ohne dass der *Vertrag* im Übrigen berührt wird.

31. Folgen jeglicher Kündigung

- a) Im Falle einer Kündigung werden wir etwaige im Voraus gezahlte Entgelte (wie z.B. Jahresentgelt für die Kartenmitgliedschaft), die auf die Zeit nach Wirksamwerden der Kündigung fallen, anteilig zurückerstatten.
- b) Mit Wirksamwerden der Kündigung müssen Sie bzw. *Ihr Unternehmen* sämtliche uns geschuldeten Beträge unverzüglich bezahlen. Dies schließt noch nicht abgerechnete *Belastungen* ein, die auf Ihrer letzten *Abrechnung* noch nicht ausgewiesen waren.
- c) Wir sind berechtigt, die Kündigung der *Karte* den *Vertragsunternehmen* mitzuteilen.
- d) Im Falle der Kündigung sind Sie verpflichtet, die *Karte* zu vernichten.

32. Kein Verzicht

Üben wir unsere vertraglichen Rechte nicht aus, stellt dies keinen Verzicht auf unsere Rechte dar und hindert uns nicht an ihrer späteren Ausübung.

33. Vertragesübertragung

- a) Wir sind berechtigt, jederzeit ganz oder teilweise Rechte und Pflichten aus diesem *Vertrag* an die American Express Services Europe Limited, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach dem Recht des Vereinigten Königreichs mit Sitz in Belgrave House, 76 Buckingham Palace Road, London SW1W 9AX, UK (eingetragen im Companies House unter 1833139), zu übertragen. Wir werden Sie rechtzeitig, mindestens zwei (2) Monate vorher über die geplante Übertragung *schriftlich* informieren. Sie können (i) der Übertragung widersprechen und/oder (ii) den *Vertrag* mit sofortiger Wirkung und kostenfrei kündigen. Diese Rechte müssen Sie vor dem Datum der geplanten Übertragung *schriftlich* ausüben. Für die Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerspruchs bzw. der Kündigung. Wenn Sie der Übertragung nicht widersprechen bzw. das *Vertragesverhältnis* nicht kündigen, gilt die Übertragung als von Ihnen genehmigt. Wir werden Sie in der Mitteilung über die geplante Übertragung auf Ihre Rechte sowie auf die Fristen und die Rechtsfolgen im Falle Ihres Schweigens ausdrücklich hinweisen. Etwaige Ihnen weiter zustehende Kündigungsrechte bleiben unberührt.
- b) Im Falle der Genehmigung der Übertragung durch Sie sind wir berechtigt, Informationen über Sie und Ihr *Kartenkonto* an American Express Services Europe Limited weiterzugeben. Hierauf werden wir Sie ausdrücklich hinweisen.

34. Maßgebliches Recht und Gerichtsstand von American Express

Dieser *Vertrag* unterliegt österreichischem Recht. Ein vertraglicher Gerichtsstand wird nicht vereinbart. Klagen gegen die American Express Services Europe Ltd, Niederlassung Wien können bei unserem allgemeinen Gerichtsstand, d.h. bei dem zuständigen Gericht in Wien, oder an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand der American Express Services Europe Ltd, Niederlassung Wien erhoben werden.

35. Unternehmensinformation – Aufsichtsbehörde – Schlichtungs- und Beschwerdestellen

a) Unternehmensinformation

American Express Services Europe Limited, Niederlassung Wien
Zweigniederlassung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach dem Recht des Vereinigten Königreichs mit Sitz in London

Directors: David Bailey, Paul Hargreaves, Mimi Kung, Rafael F. Marquez Garcia, Emily E. Turner, Brendan G. Walsh, Jill Elizabeth Grafflin, Vanessa Ann Murden

Geschäftsleitung Österreich: Anita Pruckner, Markus Unger

Registrar of Companies for England and Wales, Cardiff, No. 1833139

Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien,

Firmenbuchnummer: FN 420795 t

UID-Nr.: ATU68950959

Postanschrift: Kärntner Straße 21-23, 1010 Wien

Kontakt: 24-Stunden-Kundenservice: 0800 900 940, aus dem Ausland: +49 69 9797-2000
Telefax: +43 1 51511-777

b) Zuständige Aufsichtsbehörde:

Financial Conduct Authority (FCA)
25 The Noth Colonnade, Canary Wharf, LONDON E14 5HS, ENGLAND
Telefon: +44 20 7066-1000, Telefax: +44 20 7066-1099, www.fca.org.uk

c) Schlichtungs- und Beschwerdestellen

Schlichtungsstelle:

Bei Streitigkeiten zwischen Ihnen und American Express im Zusammenhang mit dem Überweisungsverkehr können Sie sich an die Gemeinsame Schlichtungsstelle der Österreichischen Kreditwirtschaft, 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63, wenden.

Beschwerdeverfahren:

Sie können bei behaupteten Verstößen gegen das Zahlungsdienstegesetz Beschwerde bei der Finanzmarktaufsicht (FMA) einlegen.

Stand: März 2015

American Express Services Europe Ltd., Niederlassung Wien, Kärntner Straße 21–23, 1010 Wien · Zweigniederlassung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach dem Recht des Vereinigten Königreichs mit Sitz in London. Anschrift: Belgrave House, 76 Buckingham Palace Road, London SW1W 9AX, Großbritannien, eingetragen im Registrar of Companies for England and Wales, Cardiff, Nr. 1833139 · Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien, Firmenbuchnummer: FN 420795 t, DVR-Nr.: 3003166, UID Nr.: ATU68950959.

American Express Services Europe Limited hat eine Lizenz der Financial Conduct Authority, London, zur Erbringung von Zahlungsdienstleistungen (Referenznummer 415532) · americanexpress.at

